

Entfesselte Wirtschaft – Gefesselte Demokratie – eine Buchbesprechung

Die Menschen brauchen mehr Demokratie und eine wirksame Kontrolle der Kontrolleure!



Der in den Medien oft inszenierte Gegensatz zwischen den politischen Überzeugungen „mehr Markt“ oder „mehr Staat“ wird mit diesem Buch als gekonnt aufgeführtes Schauspiel entlarvt. Die Antwort auf diesen geschickt in den Vordergrund gespielten Pseudostreit ist verblüffend einfach: Die Menschen in unserer Gemeinschaft brauchen mehr Demokratie, damit auch die Kontrolleure des Marktes oder des Staates nicht unkontrolliert walten können!

Die Wirtschaft, die Politik und die Gesellschaft wurden in den letzten drei Jahrzehnten stark von den Grundsätzen der neoliberalen Ideologie geprägt. Zudem haben sich die wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Verhältnisse in den letzten zwei Dekaden stark verändert. Gründe dafür waren das Ende des kalten Krieges, der Beitritt der ehemaligen DDR zur Bundesrepublik, die Entwicklung der modernen Medienwelt, des Internet und die Globalisierung. Die damit verknüpften Veränderungen wirken sich in vielen gesellschaftlichen Bereichen aus. Dazu gehören beispielsweise auch die Militarisierung der bundesrepublikanischen Politik, die zunehmende wirtschaftliche Privatisierung in vielen zentralen gesellschaftlichen Bereichen (auch hoheitsrechtliche Bereiche werden zur Teilprivatisierung angedacht), eine starke Tendenz zur Entdemokratisierung, ein starker Trend zur Digitalisierung und damit verbunden die immer stärker werdende Tendenz zur Individualisierung der Menschen. Zeichen dieser Veränderungen sind die immer stärker aufklaffende soziale Kluft zwischen

Entfesselte Wirtschaft – Gefesselte Demokratie – eine Buchbesprechung

Arm und Reich, das abnehmende Vertrauen der Bürger in Markt und Staat sowie - in letzter Konsequenz - auch die derzeitige globale Wirtschafts-Finanz- und Staatsschuldenkrise.

Der Sammelband stellt einige der Ursachen und der Erscheinungsformen dieser vielschichtigen Krisen an teilweise markanten Beispielen vor. Die Herausgeber haben dazu viele einzelne Aufsätze verschiedener Autoren zusammengeführt. Sie zeigen auf, dass die bestehenden ökonomischen und politischen Verhältnisse auf breiter Basis als Ursache der Krisen und der sozialen Ungerechtigkeiten gesehen werden. Die Vielfalt der angesprochenen Probleme und der Zusammenhänge im Hintergrund werden hier an wenigen Beispielen kurz aufgezeigt:

Der zentrale Punkt des neoliberalen Denkens ist die Konkurrenz. Am Beispiel des Verhältnisses zwischen Neoliberalismus und Gesundheit und der Frage, ob unter den Ärzten eine unternehmerische Konkurrenz einen positiven oder negativen Einfluss auf die medizinische Versorgung der Bevölkerung hat, wird als Negativbeispiel das US-amerikanische Gesundheitssystem benannt. Mit zunehmender Kommerzialisierung im Gesundheitssystem müssen die Patienten die Aussagen der Ärzte nach anderen Kriterien beurteilen lernen. Wenn eine Maßnahme vom Arzt als „**medizinisch nicht notwendig**“, oder „**unwirksam**“, oder mit einem „**zu hohen Risiko**“ beschrieben wird, kann dies im neoliberalen Kontext zwei unterschiedliche Bedeutungen haben: Die Behandlung kann einerseits medizinisch nicht gerechtfertigt sein, sie kann aber andererseits auch schlicht zu teuer sein. Den wirklichen Grund kann der Patient als Kunde des Arztes im neoliberalen System nur erraten – und dabei liegt die Wahrscheinlichkeit richtig zu raten bei 50%!

Wenn der Glaube an eine allgemeingültige und von allen Beteiligten akzeptierte Handlungsethik verloren geht, zieht dies auf der gesellschaftlichen Ebene weitreichende Konsequenzen nach sich – es kann Intransparenz und Korruption fördern. Auch die Geldzirkulation lebt vom Vertrauen. Dieses wird dann untergraben, wenn wir miteinander Güter tauschen und das Gefühl entsteht, dass dabei der entsprechende Unruhestifter, die Gier, beteiligt ist. Sie entsteht aus der Erkenntnis, dass eine Teilnahme am Markt nur mit Geld möglich ist. Daher ist das Streben nach Geld untrennbar mit der Geldökonomie verbunden. Wenn aus Gier Finanzprodukte mit hohem Risiko-

Entfesselte Wirtschaft – Gefesselte Demokratie – eine Buchbesprechung

potential geschaffen werden, oder wenn Regierungen ihre Währung manipulieren, wird das Geld als öffentliches Gut für die private Gier missbraucht. Damit wurde das Vertrauen der Menschen in das Geld grundlegend erschüttert. Profit und Ethik schließen einander aus, wurde häufig bemerkt. Die Vertrauenskrise führt dazu, dass inzwischen eher gelten muss: Ohne Ethik keinen Profit!

Bei vielen Beschäftigten ist der Gebrauch von Drogen zum Erhalt und zum Steigern der individuellen Leistungsfähigkeit in der Arbeitswelt ein alltägliches Phänomen. Das verwundert nicht, wenn schon 1999 in einer Studie in Deutschland festgestellt wurde, dass etwa 5% der Beschäftigten ständig und weitere 15% häufig an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit gehen mussten. Der leistungssteigernde Effekt und die Steigerung der Leistungsdauer durch Psychostimulantien wie Koffein, Amphetamine und Kokain ist weitgehend bekannt. Hypnotika und Analgetika erhalten die Arbeitsfähigkeit durch das Beseitigen von Schlafstörungen und Kopfschmerzen. Tabakrauchen hilft das Konzentrationsniveau zu erhalten und wird häufig von LKW-Fahrern verwendet. Eine neue Entwicklung ist der Einsatz von neurobiologisch wirkenden Medikamenten (so genannte „Neuroenhancer“) zum Steigern der Gehirntätigkeit in spezifischer Weise: Die leistungssteigernden Effekte sind nachgewiesen und entsprechend hoch ist die Nachfrage bei Schülern, Studenten, Schichtarbeitern und Fernfahrern. Diese Medikamente sollen auch bei US-Bomberpiloten im Irakkrieg eingesetzt worden sein. Insgesamt wird mit einer hohen Zunahme des Gebrauchs und daher mit einer starken Verbreitung dieser Mittel gerechnet, da sie mit ihrer Wirkung in eine Arbeitswelt passen, die von steigendem Leistungsdruck und verschärften Konkurrenzbeziehungen geprägt ist. Auch der Leistungssport ist in vielen Bereichen längst Erwerbsarbeit! Dort hat die chemische Manipulation der körperlichen Leistungsfähigkeit (Doping) auf Kosten der Gesundheit bereits epidemische Ausmaße erreicht. Kommende und bereits absehbare Veränderungen in der Arbeitswelt lassen darauf schließen, dass sich die Arbeitszeiten ausdehnen und weiter flexibilisieren. Dies kann zu extrem langen Arbeitszeiten führen. Bei einer ebenso zu erwartenden weiteren Arbeitsverdichtung aufgrund von Anpassungen der Arbeitsprozesse und der weiteren technologischen

Entfesselte Wirtschaft – Gefesselte Demokratie – eine Buchbesprechung

Steigerung der Effektivität, muss auch mit einer weiteren Steigerung des Drogenkonsums am Arbeitsplatz gerechnet werden.

Noch denkt die Suchtwissenschaft nicht darüber nach, mit welchen Konsequenzen eine solche Entwicklung zu verhindern wäre. Eine offizielle Dopingkontrolle am Arbeitsplatz, eine Dopingsperre und damit ein Berufsverbot für Arbeitnehmer, sind in der bestehenden Wirtschafts-, Gesellschafts- und Rechtsstruktur nicht vorgesehen und wohl auch nicht durchführbar.

Es könnten noch viele weitere nennenswerte Beispiele aufgeführt werden. Die Themenliste reicht vom Grundrecht der Verweigerung über gesellschaftliche Aspekte der Finanzkrise, über die Demokratiefeindlichkeit liberalisierter Finanzmärkte, über Industriellen Lobbyismus in Europa, über das Blockieren der Energiewende, bis hin zu Kriegsverbrechen in Afghanistan. Die Herausgeber haben bei der Auswahl der Artikel berücksichtigt, dass dieser Sammelband Hans See zum 75. Geburtstag gewidmet ist. Er hat sich im Laufe seines beruflichen Wirkens immer mit den verschiedenartigsten gesellschaftlichen und ökonomischen Themen beschäftigt. Das Buch gibt einen interessanten Einblick in diese inzwischen gesellschaftlich brennenden Themen, in denen sich auch viele Aspekte der verschiedenartigen Krisen widerspiegeln: Die Finanz-, Wirtschafts- und Staatsschuldenkrise, die Vertrauenskrise und eine generelle Krise des demokratischen Systems.

(rnl – im Juli 2013)



Diederich, R. & Löhlein, G. [Hrsg.] (2009): Entfesselte Wirtschaft, Gefesselte Demokratie. – Nomen Verlag, Frankfurt am Main; 255 S.; ISBN 978-3-939816-18-8 ---
19,90 €